



<https://blz.li/4c8r>

MINI-ATHLETEN-PROJEKT DES TISCHTENNISVERBANDES KOMMT BEI DEN KINDERN GUT AN

Veröffentlicht am 12.04.2022 um 08:31 von Redaktion LeineBlitz

Am 26. März war der große Tag für mehr als 20 Entdeckerkinder der Kindertagesstätte Schützenstraße in Gleidingen. Die vier- bis fünfjährigen Kinder, die seit September 2021, mit Corona bedingter Unterbrechung, einmal wöchentlich mit Rolf Pieper das Spiel mit Schläger und Plastikball üben, konnten ihren Eltern und Geschwisterkindern zeigen, was sie in Sachen Koordination und Ballgefühl gelernt hatten. "Wenn die 'Kurzen' vor einem halben Jahr noch nicht wussten, wie ein Tischtennisschläger aussieht oder wie er gehalten werden soll, ist innerhalb des relativ kurzen Übungszeitraum eine deutliche Steigerung der kognitiven Fähigkeiten erkennbar", sagte Pieper. Das Mini-Athleten-Projekt des Tischtennisverbandes Niedersachsen sollte eigentlich zu Weihnachten einen solch beschriebenen Abschluss für die Kindergartenkinder unterstützen, aber wegen Corona



wurde jetzt die Feier auf das Wochenende vor den Osterferien verlegt. Die Zipfelmützen passten auch dazu, ebenso wie die bunten Kugeln (Tischtennisbälle), die jetzt als Ostereiersatz dienten. Als nach einer Stunde die ersten Stationen abgebaut werden konnten, war für einige noch nicht Schluss. Eltern und Geschwisterkinder probierten an den extra aufgebauten Tischen ein wenig das freie Spiel, was ebenfalls von Aktiven der Tischtennispart betreut wurde.

Ob Monster füttern, mit dem Ball auf dem Schläger balancieren oder weit und fest den Ball an die Wand spielen: Dank der Hilfe einiger Helfer hatten alle Kinder ihren Spaß.